Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDEANZEIGER

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

10. September 2021
Ausgabe 36

HOCHDORFER

Foto: <Mehrere gruppierte Verknüpfungen>

Achtung Schule beginnt!

Bald ist es so weit: Nach den Sommerferien geht es für alle wieder in die Schule.

Wie bereits im letzten Jahr, ist vieles anders. Zunächst gilt für die ersten zwei Wochen für alle die Maskenpflicht und das Testen geht bestimmt bald wieder gut von der Hand. Aber dafür sind Ausflüge, die so wichtig für das Miteinander sind, wieder möglich. Und es gibt in Reichenbach an der Fils auch in diesem Jahr wieder 70 „Neue“ - Schülerinnen und Schüler, die zum ersten Mal die Schulbank drücken.
Mit gelben Spruchbändern, Schildern an den Ampeln und der Herausgabe von Schulwegplänen und Informationsmaterial für Eltern zum Einstudieren des Schulweges, wird in jedem Jahr an diese besonderen Verkehrsteilnehmer gedacht und auch auf sie hingewiesen.
Daher geht der Appell an alle Verkehrsteilnehmer, auf Schüler, ob sie zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind, besonders Acht zu geben. Gerade zu Schulbeginn- und Endzeiten ist im Bereich des Schulzentrums ein reger Verkehr. Schüler kommen und gehen. Nicht nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad, sondern auch mit dem Bus oder gefahren von ihren Eltern.
Wie in jedem Jahr bietet die Verwaltung auch dieses Jahr die Unterstützung für den sogenannten „Walking-Bus“ an. Dies sind Gruppen von Kindern die, jeweils geführt von 2 Eltern, wie ein Bus von Haltestelle zu Haltestelle laufen und dort die nächsten Kinder einsammeln. Auch der Rückweg wird zu Fuß nach der gleichen Systematik begangen.
Gerade heute, wo mangelnde Bewegung für Kinder immer wieder kritisiert wird und der Aufenthalt an der frischen Luft wichtiger denn je ist, ist dies sicherlich ein Weg, gemeinsam mit Freunden und Freundinnen schon den Schulweg in Bewegung zu genießen und sich auszutauschen. Die begleitenden Mütter und Väter haben ein waches Auge auf die Kinder. Sollten Sie an der Einrichtung eines solchen „Walking-Bus“ interessiert sein, wenden Sie sich bitte an Heike Eberlein vom Ordnungsamt, Telefon 5005-19 oder eberlein@reichenbach-fils.de
Es ist natürlich auch fraglich, ob es wirklich sicherer ist, das Kind mit dem Fahrzeug in die Schule zu bringen. Laut einer Studie ist der Schulweg mit dem Familienauto sogar gefährlicher, als der Schulweg zu Fuß und das „Eltern-Taxi“ schränkt den Radius zur eigenen Erfahrung für das Kind ein. Zudem sind Kinder, die sich vor Unterrichtsbeginn bewegt haben, konzentrationsfähiger und aufmerksamer.

Allen Kindern - ob jung oder schon älter, wünscht die Gemeinde Reichenbach ganz viel Spaß und Erfolg im neuen Schuljahr.

Hintergrundlingam Publikhung/thinkstock

AUF EINEN BLICK

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0
Sprechzeiten: Bitte coronabedingte Einschränkungen beachten.
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 - 19 Uhr,
Di. und Do. 7 - 16 Uhr,
Mi. 7 - 13, Fr. 7 - 12 Uhr
Übrige Verwaltung:
Mo. 9 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 - 12 Uhr, 14 - 16 Uhr
Fr. 8 - 12 Uhr;

Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 - 13 und 15 - 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Stockburger und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 - 12 Uhr,
Mo. 14 - 16 Uhr, Di. 16 - 18 Uhr,
Do. 14 - 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Mayer und Frau Engelhardt nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

Ärzte

Rufen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen **Notfällen** sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer **112** an.

Bundesweite Rufnummer: 116 117 (kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis - auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.
Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen. Dienstzeit Mo.-Do. von 18 Uhr bis 23 Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr; an Wochenenden und Feiertagen von 8 Uhr bis 23 Uhr.
Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 (siehe oben)
für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.

Kinderärzte
Zentrale Rufnummer: 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr
Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikum Esslingen die Notfallversorgung.
Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte
Tel. 0711 7877755

HNO-Ärzte
Tel. 116117

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 11.09.2021
Adler-Apotheke, Kirchheim/Teck,
Max-Eyth-Str. 33, Tel. 07021 2626

Sonntag, 12.09.2021
Römer-Apotheke, Köngen,
Hirschstr. 22, Tel. 07024 81151

Montag, 13.09.2021
Apotheke am Markt, Wendlingen,
Kirchheimer Str. 4, Tel. 07024 7313

Dienstag, 14.09.2021
Quadrium Apotheke Mache
Wernau, Kirchheimer Str. 77,
Tel. 07153 6149910

Mittwoch, 15.09.2021
Apotheke Altbach, Altbach,
Bachstr. 19, Tel. 07153 22323

Donnerstag, 16.09.2021
Kastell Apotheke im Kaufland, Wendlingen, Wertstr. 12, Tel. 07024 8058210

Freitag, 17.09.2021
Brunnen-Apotheke, Unterensingen,
Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Notdienst der Innungsbetriebe
Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 11.09./Sonntag, 12.09.2021
Wilhelm Müller GmbH, Heizungsbau, 73734 Esslingen a.N., Parkstraße 24, Tel. 0711 381002

Diakonie Station

Untere Fils
Sonn- und Feiertagsdienst in der Krankenpflege am 11./12.09.2021

Reichenbach

Fr. Kusterer

Hochdorf

Fr. Kirkopoulou

Lichtenwald

Fr. Hartmayer

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie Station
Untere Fils
Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0
Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939
Geschäftsführerin: Brigitte Hummel, Telefon 951113
Pflegedienstleitung: Ralf Daubner, Telefon 951111
Einsatzleitung Hauswirtschaft:
Beate Schulz, Telefon 951112
Essen auf Rädern: Sarah Erhard, Telefon 951114
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag 9:00 – 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.diakonie-uf.de

Impfaufruf für 12- bis 17-Jährige und deren Eltern

Kultusministerin Schopper und Gesundheitsminister Lucha rufen zum Impfen und Testen für Schulen und Kitas auf
Kultusministerin Theresa Schopper: „Ich bitte Sie, liebe Eltern und Lehrkräfte, liebe Erzieherinnen und Erzieher und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, uns dabei zu helfen, den Präsenzunterricht sicherer zu machen."
Gesundheitsminister Manne Lucha: „Nutzen Sie die zahlreichen Impfangebote im ganzen Land und schützen Sie unsere Jüngsten, damit auch sie einen Schritt in Richtung Normalität gehen können"
Am kommenden Montag (13. September) startet das neue Schuljahr in Baden-Württemberg. Im kommenden Schuljahr soll der Präsenzunterricht die Regelform sein.
Das ist das erklärte Ziel des Kultusministeriums. Dafür hat das Kultusministerium zahlreiche Schutzmaßnahmen ergriffen wie beispielsweise eine inzidenzunabhängige Maskenpflicht, eine Testpflicht sowie strenge Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen. Auch für Kindertageseinrichtungen gelten Schutzmaßnahmen. Die Landesregierung hat außerdem ein Programm zur Förderung von Luftfiltern auf den Weg gebracht, mit dem insbesondere schlecht belüftbare Räume in Schulen und Kitas mit Luftfiltern ausgestattet werden sollen. Das wichtigste Instrument in der Pandemiebekämpfung bleibt aber das Impfen. Kultusministerin Theresa Schopper und Gesundheitsminister Manne Lucha rufen deswegen alle Erwachsenen und alle Kinder und Jugendlichen ab zwölf Jahren dazu auf, sich impfen zu lassen.
„Ich bitte Sie, liebe Eltern, liebe Lehrkräfte und liebe Erzieherinnen und Erzieher und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, uns dabei zu helfen, Präsenzunterricht in den Schulen und die Betreuung in Kita und Kindertagespflege sicherer zu machen", sagt Kultusministerin Theresa Schopper. Sie betont: „Mit einer Impfung schützen wir uns nicht nur selbst, sondern wir können mit den Impfungen auch einen Schutzwall um die Kinder unter zwölf Jahren bilden, die noch nicht geimpft werden können."
Gesundheitsminister Manne Lucha ergänzt: „Die Impfstoffe sind sicher und helfen, die Pandemie einzudämmen. Bis Ende September haben Sie noch die Möglichkeit, sich in den Impfzentren impfen zu lassen. In vielen Impfzentren findet am 11. und 12. September, dem letzten Wochenende der Sommerferien, ein Aktionswochenende für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren und ihre Eltern statt und auch über die Hausärztinnen und Hausärzte sowie Kinderärztinnen und Kinderärzte sind Impfungen möglich. Zusätzlich werden viele Vor-Ort-Aktionen angeboten. Informationen zum Aktionswochenende, zu den Vor-Ort-Aktionen und auch zur Impfung finden Sie auf www.dranbleiben-bw.de. Nutzen Sie diese zahlreichen Impfangebote im ganzen Land und schützen Sie unsere Jüngsten, damit auch sie einen Schritt in Richtung Normalität gehen können. Für diejenigen, die sich noch unsicher sind, planen wir in der ersten Woche nach den Sommerferien eine Online-Informationsveranstaltung, zu der das Gesundheitsministerium noch gesondert einlädt."

Bitte, sich vor Schulbeginn über die Bürgertests testen zu lassen
Der Gesundheitsminister und die Kultusministerin bitten Eltern, Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie Schülerinnen und Schüler auch darum, sich vor Schul- und Kitabeginn über die Bürgertests testen zu lassen. „Die Bürgertests sind aktuell noch kostenlos und einfach durchzuführen. Daher bitte ich Sie, diese Möglichkeit wahrzunehmen und sich vor dem ersten Schultag testen zu lassen", sagt Gesundheitsminister Lucha. Kultusministerin Schopper ergänzt: „Sie haben es in der Hand, zu verhindern, dass Infektionen in die Schule und in die Kita gelangen. Durch die Testungen können wir auch asymptomatische Infektionen entdecken und somit verhindern, dass das Virus unbewusst in Kitas oder Grundschulen getragen wird und dort ein Ausbruchsgeschehen verursacht."

Weitere Informationen
Ein Video mit einem Appell von Kultusministerin Schopper, sich impfen und vor Schulbeginn testen zu lassen finden Sie unter folgendem Link: https://youtu.be/5aH7HwWFk2Y.
Niederschwellige Impfangebote gibt es zurzeit überall im Land und sind zu finden auf www.dranbleiben-bw.de.

Die Einstellungsberater der Polizei informieren über den Polizeiberuf

Viele junge Menschen streben nach einem Beruf mit Abwechslung und Vielfalt. Beides und dazu täglich neue Herausforderungen bietet der Polizeiberuf. Bei der Landespolizei Baden-Württemberg macht man nicht einfach „nur einen Job", sondern leistet auch noch einen wertvollen persönlichen Beitrag für die Gesellschaft.
Zwei verschiedene Ausbildungsgänge bietet die Polizei an: Die moderne, stark praxisorientierte, duale Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst dauert 30 Monate und steht Schulabgängern/-innen ab Mittlere-Reife mit einem Mindestnotenschnitt von 3,2 offen. Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0 können direkt über ein Bachelorstudium in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Die Dauer dieser Ausbildung inklusive Studium beträgt insgesamt 45 Monate. Weitere wichtige Informationen gibt es unter www.polizei-der-beruf.de zu finden.
Die Chancen für Berufsinteressierte einen der begehrten Ausbildungs- oder Studienplätze zu erhalten sind aktuell sehr gut. Bewerbungsschluss für die Einstellungen im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Frühjahr 2022 ist am 30. September 2021. Für die Einstellungen im gehobenen Dienst mit Studienbeginn im Juli 2022 sowie im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Herbst 2022 ist der Bewerbungsschluss am 31. Dezember 2021.

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren Berufsinteressierte gerne bei den nächsten öffentlichen Informationsveranstaltungen:
Landkreis Reutlingen:
Dienstag, 14.09.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Münsingen, Karlstraße 2, 72525 Münsingen
Freitag, 08.10.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Reutlingen, Burgstraße 27-29, 72764 Reutlingen
Anmeldung unter 07121/942-5160, -5161, -5162

Landkreis Esslingen:
Donnerstag, 07.10.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Filderstadt-Bernhausen,
Karl-Benz-Straße 23, 70794 Filderstadt
Donnerstag, 21.10.2021, 18.00 – 20.00 Uhr, Polizeirevier Kirchheim/Teck, Dettinger Straße 101, 73230 Kirchheim
Anmeldung unter 0711/3990-298, -299

Zollernalbkreis:
Mittwoch, 15.09.2021, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr, Polizeirevier Albstadt, Rudolf-Dieselstr. 3, 72461 Albstadt
Mittwoch, 20.10.2021, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr, Polizeirevier Hechingen, Heiligkreuzstr. 6, 72379 Hechingen
Anmeldung unter 07433/264-220
Zur Eindämmung der Corona-Pandemie unterliegen die Veranstaltungen einem strengen Hygienekonzept und die

Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Das Angebot richtet sich vorrangig an Berufsinteressenten/-innen mit Wohnort in den jeweiligen Landkreisen. Eine vorherige Anmeldung unter den angegebenen Telefonnummern ist zwingend erforderlich. Außerdem ist eine Teilnahme nur mit einem am Veranstaltungstag aktuellen 3G-Nachweis (negativer Test, geimpft oder genesen) möglich.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. informiert

Haus- und Straßensammlung
vom 17. Oktober bis 21. November 2021

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende

Was für ein besonderes Jahr 2020, auf das wir alle gerne verzichtet hätten. Die Haus- und Straßensammlung konnte nicht wie gewohnt stattfinden, viele geplanten Veranstaltungen und Sammlungen mussten abgesagt werden.

Das Engagement für Frieden und Völkerverständigung darf aber auch in Zeiten von Corona nicht vernachlässigt werden. Zwei Weltkriege haben schmerzlich bewiesen, dass ohne Erinnerung und ohne das Lernen aus der Geschichte keine Versöhnung und damit auch kein dauerhafter Frieden möglich ist.

Der Volksbund leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten direkte Friedensarbeit. Neben der traditionellen Suche und Umbettung von Kriegstoten sowie der Pflege der Gräber von Gefallenen aus zwei Weltkriegen in 46 Ländern leistet der Volksbund daher einen wichtigen Beitrag dazu, Kriegsgräberstätten zu Lernorten für die Jugend- und Bildungsarbeit zu entwickeln.

Im Rahmen von Jugendbegegnungsstätten und Workcamps setzen sich alljährlich Tausende von Jugendlichen mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft auseinander. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig und vorbildlich. Sie gilt als geeigneter Brückenbauer zur internationalen Verständigung.

Damit diese Ziele verwirklicht werden können, spenden Sie bitte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf das Konto:

IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64
Kreditinstitut: BW-Bank Baden-Württemberg

Sie tragen so direkt zum Frieden in Europa bei.
Herzlichen Dank!

gez. Guido Wolf, MdL
Vorsitzender des Landesverbands
Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth
Oberbürgermeister,
Bezirksvorsitzender Nordwürttemberg

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Begleitung am Lebensende -
Ambulanter Hospizdienst vor Ort

Wir ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Ambulanten Hospizdienstes Reichenbach, Hochdorf, Lichtenwald sind sehr froh, dass es wieder gut möglich ist, Unterstützung in der letzten Lebensphase auch zu Hause anzunehmen. Wir können unsererseits auch wieder viel mehr anbieten, als noch vor ein paar Monaten. Wir sind dazu ausgebildet, Menschen in ihrer letzten Lebensphase beizustehen und tun das gern, auch und gerade in dieser Corona-Pandemie. Wir sind selber zum großen Teil schon geimpft und halten selbstverständlich alle Hygieneregeln ein.

Schwerstkranke, aber auch Angehörigen sind oft allein mit der Krankheit und der gesamten Situation. Viele wären froh, wenn jemand da wäre, der unterstützen würde - neben all den Ärzten und Pflegediensten. Jemand zum Zuhören oder jemand, der einfach da wäre und Zeit hätte. Gern kommen wir zu Ihnen ins Haus oder ins Pflegeheim. Wir können gerne auch eine ausschließlich telefonische Begleitung vereinbaren oder ein Treffen im Freien, genau so, dass es sich für alle richtig anfühlt. Rufen Sie uns an, wir werden sicher eine gute Form der Begegnung finden. Sie erreichen unser Einsatztelefon unter der Nummer **0175 8396780**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen ist wieder geöffnet. Das offene Angebot findet immer **am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr** statt – **neuer Ort: Treff am Markt** in Plochingen, direkt gegenüber vom alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.
Nächste Termine: 30. September, 28. Oktober
Kontakttelefon: 0157/301388676

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.

Kontaktdaten
Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.
Schulstraße 29
73262 Reichenbach an der Fils
Tel: 07153/984452
info@musikschulereichenbach-fils.de
www.musikschulereichenbach-fils.de
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Regelinformation für 2021

Senioren Online Reichenbach/Fils e.V. ist ein Verein, der die älteren Generationen an das Internet und der Nutzung von PCs und Mobilgeräten heranführt und in der Nutzung aktiv unterstützt. Die Beratungs- und Betreuungstätigkeit ist ehrenamtlich. Für Kurse wird eine Kursgebühr erhoben.

Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter "Aktuelles" auf unserer Homepage **https://sor-fils.de** oder besuchen Sie uns in unserem Domizil **Wilhelmstraße 15 in Reichenbach**: (zur Zeit wegen Corona-Sperre geschlossen).**Die Beratungs- und Betreuung Termine sind:**

montags Multimediagruppe	von 15:00 - 18:00 Uhr
dienstags offene Tür	von 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags offene Tür	von 15:00 - 18.00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet: 07153 550696
(Telefon ist wegen Corona-Sperre zurzeit nicht besetzt)
Unsere E-Mailadresse lautet: sor.ev@t-online.de
(wird wegen Corona-Sperre zurzeit nur sporadisch gelesen)
Die E-Mails werden zu den Öffnungszeiten der "Offenen Tür" beantwortet.**Alternative Kontakte in der Corona-Sperre:**
Anrufbeantworter: 0151 5599 2447
E-Mail-Adresse: sor-user00@web.de

SOR macht online weiter

Die Sommerpause ist vorbei. Der Herbst mit neuen Corona-Inzidenz-Zahlen steht vor der Tür. Was uns die Politik dazu in den nächsten Wochen beschert steht noch in den Sternen. Die SOR-Mitgliederversammlung am 30. September um 15.00 Uhr in der Brühlhalle gibt vielleicht Aufklärung ob und wie wir unser Vereinsheim wiedereröffnen dürfen. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Meldet euch an (sor.ev@t-online.de oder Posteinwurf am Vereinsheim).
Weitere Informationen siehe Einladung.

Wir setzen unsere Kommunikation und Beratungstätigkeit deshalb zunächst online fort.

Fragen zu technischen Problemen stellen Sie bitte per E-Mail an unsere Service-Adresse sor-user00@web.de oder auf unseren Anrufbeantworter 0151 5599 2447. Wir werden versuchen diese Fragen auf individuelle Art und Weise zu lösen.

Außerdem stehen wir zu den für SOR üblichen Zeiten – Dienstagvormittag ab 10.00 Uhr und Donnerstagnachmittag ab 15.00 Uhr in einer Video-Liveschaltung zur Verfügung.
Der Link für die Anmeldung lautet: https://us02web.zoom.us/j/3669842054?pwd=ZlliYlp6WVJIT29vSGtvWE9ROTJiQT09
Wer mit dem Smartphone teilnehmen will braucht eventuell folgende Zugangsdaten:
Meeting-ID: 366 984 2054; Kenncode: Proxxon
Seien Sie mutig und melden Sie sich einfach einmal an.

Folgende Termine sind geplant:
Di 14.09. 09.45 - 10.05 Bernhard
Empfang der Teilnehmer und offene Kommunikation
10.05 - 10.30 Bernhard
Infos aus der Fachpresse
10.30 - Dieter
Infos über Smartphone und deren App´s

Do 16.09., 14.45 - 15.05 Bernhard
Empfang der Teilnehmer und offene Kommunikation
15.05 - 15.30 Bernhard
Infos aus der Fachpresse
15.30 - Dieter
Infos über Smartphone und deren App´s
Falls Sie mit Ihrem Gerät (Smartphone, Tablet, PC) das erste Mal an einer ZOOM-Sitzung teilnehmen, werden Sie beim Anklicken des Links aufgefordert ein Miniprogramm/ App herunterzuladen. Die ebenfalls angebotene Möglichkeit direkt den Browser zu nutzen ist noch keine gute Option. Folgen Sie einfach den Anweisungen. Sollte es wider Erwarten Probleme bei der Installation geben, hinterlassen Sie bitte über unsere Service-Mailadresse sor-user00@web.de Ihre Telefon-Nr. Wir melden uns dann.

Bits und Bytes statt Kaffee und Kuchen
Damit in Zukunft jeder - wirklich jeder - die Freude an sämtlichen Funktionen des Smartphones erleben kann, haben wir bei der online Kommunikation immer ein paar Tipps und Tricks zum Gerät (Gadget) und Apps.

Infos aus der Fachpresse (Bernhard)
Die aktuellen Themen sind den Bundestrojaner, das smarte Rücklicht für Fahrräder, die Nachfolger für Cookies und vieles mehr.

Infos über Smartphone und deren App´s (Dieter)
Wissen Sie, wofür auf der oberen Symbolleiste Ihres Android-Smartphones das Bild mit dem merkwürdige N oder die zwei kreisenden Pfeile stehen? Gerade bei neuen Geräten, nach Softwareupdates oder nach der Installation neuer Apps, kann es vorkommen, dass sich in der Benachrichtigungszeile (bzw. Statusleiste) neue (und unbekannte) Symbole oder Zeichen eingeschlichen haben, deren Bedeutung nicht eindeutig zuzuordnen ist. Die Symbole können sich dabei zwischen verschiedenen Herstellern unterscheiden, bzw. sind sehr ähnlich.

Jehovas Zeugen

Samstag, 11. September 18.00 – 20:45 Uhr (als Videokonferenz)
18.00 Vortrag: „Bei deinem Umgang wählerisch sein“
M. Kereit.
18.35 „Was wir von Jehova über Ausharren lernen können“
– Luk.21,19

Donnerstag, 16. September 19.00 - 20.45 Uhr (als Videokonferenz)
Schätze aus Gottes Wort – Josua 1-2
19:00 Vortrag **„Wie dein Weg erfolgreich sein kann**“; Persönliche Kommentare zu Josua 1-2; Lesung: Josua 2,1-16
19.30 Bibellehren: Warum kann man der Bibel vertrauen?
19.50 Leben als Christ: „Übe weiterhin dein Wahrnehmungsvermögen“ Worauf sollte man sich verlassen, wenn man Entscheidungen trifft? Video und Besprechung.
20.05 Bibelkurs anhand des Buches *„Jehova, deinen Gott, sollst du anbeten“* Kap. 13 Abs. 15-21.
Anfrage für Einwahldaten zu Videokonferenzen gern unter 07163-534491. Biblische Bildung für jeden!
www.jw.org – Sehen, Hören, Antworten finden

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Spanischer Paprikasalat

Der Salat ist ein echter Sommerknaller: frisch, fruchtig und würzig. Caroline Autenrieth bereitet die mallorquinische Köstlichkeit noch mit Nektarine zu. Unschlagbar lecker!
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 15 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Salat:
- 1 Zwiebel, weiß, groß
- 800 g Tomaten
- 2 Paprikaschoten (z. B. rot, gelb, grün)
- 1 Nektarine
- etwas Salz
- 1 Zitrone, der Saft davon
- 6 EL Olivenöl, kaltgepresst

Zubereitung
1. Zwiebel abziehen und in sehr feine Würfel schneiden. Tomaten abbrausen, putzen, trocken reiben und ebenfalls sehr fein schneiden. Paprika putzen, waschen, trocken tupfen und auch in kleine Würfelchen schneiden. Nektarine (nach Belieben häuten: kurz mit kochendem Wasser überbrühen und die Schale abziehen) halbieren, den Stein entfernen. Fruchtfleisch fein würfeln.
2. Die vorbereiteten Zutaten in einer Salatschüssel mischen.
3. Salz, Zitronensaft und Öl zu einem Dressing verrühren. Mit den Salatzutaten mischen, kurz ziehen lassen und servieren. Dazu passt Baguette oder Ciabatta.

Tipp: zu dem Salat passen auch Brotchips. Dafür: 100 g Ciabatta oder Baguette in hauchdünne Scheiben schneiden, mit 2 EL Öl bestreichen und mit etwas Meersalz und gehacktem Rosmarin bestreuen. Im Backofen bei 180 Grad Ober- und Unterhitze ca. 10 Minuten goldbraun rösten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

WIR SUCHEN FÜR EINE KUNDIN
in Lauffen und Umgebung

ein Doppelhaus bzw Reihenhaus bzw 3,5 bis 4 Zimmer Wohnung.- Erdgeschoss mit Garten und Terrasse. Garage oder Tiefgarage. **Preis bis 250.000/300.000 Euro.**

BN Immobilien GmbH
Tel. 07033 5266-70
brigitte.nussbaum@brigitte-nussbaum.de

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemein Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

14.09., 70 J.: Dr. Bharat Balasubramanian, Nordring 18
16.09., 80 J.: Inge Scheibel-Leypold, Langer Stich 9

Bitte überprüfen Sie Ihre Briefkastenbeschriftung

Immer wieder können wichtige Postsendungen vom Briefträger oder auch von unserer Amtsbotin nicht zugestellt werden, weil die Namen am Briefkasten nicht mehr lesbar oder gar nicht vorhanden sind. Bitte prüfen Sie, ob Ihre Briefkastenbeschriftung noch deutlich lesbar ist.
Vielen Dank, Ihre Gemeindeverwaltung

Dreharbeiten für das Starkregen-Frühwarnsystem Noysee

Am Montag und Mittwoch fanden Dreharbeiten für einen Produktfilm über das Hochwasser-Frühwarnsystem „NOYSEE“ statt. Auf Empfehlung des Projektleiters Thomas Lauerbach fanden die Filmaufnahmen bei uns in Hochdorf statt. Die Aufnahmen wurden von dem Filmteam der Netze-BW am Montag vor und im Rathaus sowie nachmittags bei der Feuerwehr und am Mittwochvormittag vor Ort eines kommunalen Einsatzortes, am Tobelbach gedreht. Ziel ist es, die Funktionsweise und die Wichtigkeit eines intelligenten Hochwassersystems in Kommunen aufzuzeigen.

Bei den Dreharbeiten

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:
April bis Oktober
Dienstag und Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
November bis März
Dienstag und Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr
Das ganze Jahr über
samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2021

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll
Freitag, 17. September 2021 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll
Freitag, 17. September 2021 (4-wöchentlich)

Nächste Abfuhrtermine für Biomüll
Freitag, 10. September 2021
Freitag, 17. September 2021

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne
Montag, 13. September 2021

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne
Dienstag, 28. September 2021

Nächste Papiersammlung (Vereine)
Samstag, 18. September 2021

Warentauschtag
Samstag, 25. September 2021

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Bitte wenden Sie sich bei Wasserrohrbrüchen direkt an den Bereitschaftsdienst der Wasserversorgung Telefon-Nr. 0172 7213122

Den Film finden Sie voraussichtlich ab November auf der Webpage der Netze-BW: NOYSEE - Netze BW GmbH Sparte Dienstleistungen (netze-bw.de), auf dem Netze BW-youtube-Kanal, als auch auf unserer Homepage.
Die Gemeindeverwaltung freut sich, dass man sich für die Gemeinde Hochdorf als Drehort entschieden hat und bedankt sich dafür bei Herrn Lauerbach, Herrn Jochen Schmid, der als Vertreter der Feuerwehr dabei war und bei der Organisation unterstützt hat, sowie allen Beteiligten.

Absage Photovoltaik- und Mobilitätstag am 18.09.2021

Die Gemeinde Hochdorf hat im Veranstaltungskalender von Hochdorf für den 18.09.2021 einen Informationstag zum Thema Photovoltaik und Mobilität angekündigt. Dieser Informationstag für Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten, der in Kooperation mit der Photovoltaik-Kampagne des LRA Esslingen geplant ist, kann leider nicht zum angekündigten Termin stattfinden.
Er wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, ein genauer Termin wird rechtzeitig durch die Gemeinde bekannt gegeben.

Wahlbekanntmachung

1. **Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.**

   Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 25.08.2021 bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

   Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.30 Uhr im Rathaus, 1. OG und 2. OG sowie im Gebäude Kirchstraße 3 (ehemals Friedenskirche) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

   Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

   Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

   Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

   a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

   b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

   Der Wähler gibt

   seine **Erststimme** in der Weise ab,

   dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

   und seine **Zweitstimme** in der Weise,

   dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

   Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

   Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Hochdorf, 10.09.2021

Die Gemeindebehörde
gez.
Gerhard Kuttler
Bürgermeister

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 20. Deutschen Bundestags am 26. September 2021 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Impfaktion am 03.09.2021

Am Freitag, den 03.09.2021 zwischen 13:30 Uhr und 14:30 Uhr kam zum zweiten Mal der Impfbus in die Gemeinde Hochdorf. Wie schon bei der ersten Aktion am 05.08.2021 hatten Interessierte die Möglichkeit, sich auf dem Breitwiesenparkplatz in Hochdorf ganz einfach und ohne Voranmeldung impfen zu lassen. Noch bevor der Bus überhaupt ankam, warteten bereits über 20 Impfwillige geduldig auf dessen Ankunft. Sobald die Malteser eintrafen, wurden Anamnesebögen verteilt, Aufklärungsgespräche mit dem Arzt geführt und dann gab es auch schon den Piks.
Laut einem Vertreter der Malteser verlief die Impfaktion in Hochdorf problemlos, 28 Personen haben sich impfen lassen, was für eine so kurze Zeit eine gute Zahl sei und zeigt, dass immer noch Interesse an Impfmöglichkeiten besteht. Die Nachfrage war so groß, dass nicht einmal alle, die wollten, geimpft werden konnten, sie wurden auf die nächste Station in Reichenbach verwiesen.
Im Rahmen der Aktion „Dran Bleiben BW“ reisen Angehörige der Malteser noch bis Ende September mit einem Impfbus durch die Gemeinden des Landkreises Esslingen und ermöglichen es so den Bürgern, sich ungeplant impfen zu lassen. Durch so einfache Impfaktionen im ganzen Land sollen bis zum Herbst möglichst viele Personen geimpft werden, um sich und andere zu schützen, steigende Inzidenzwerte zu verhindern und wieder einen normalen Alltag zu ermöglichen.
Weitere Informationen zu der Impfaktion finden Sie unter www.dranbleiben-bw.de und www.landkreis-esslingen.de.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHDORF

Sandsackfüllaktion 2021
Liebe Bürgerinnen und Bürger von Hochdorf,
bei einem Hochwasserfall ist es außerordentlich wichtig, dass sich die Bewohner der gefährdeten Häuser schnell selbst helfen können, da die Feuerwehr nicht zeitgleich an allen Stellen sein kann.
Deshalb bietet die Freiwillige Feuerwehr Hochdorf am Samstag, den 18.09.2021 von 9.00 bis 12.00 Uhr wieder (wie 2018) eine Sandsackfüllaktion im Bauhof Hochdorf an. Sie können Sandsäcke füllen und kostenlos mitnehmen, der Sand und die Säcke werden von der Gemeinde Hochdorf zur Verfügung gestellt. Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge im Bereich Breitwiesenparkplatz und kommen Sie nur zur Abholung der gefüllten Sandsäcke mit dem PKW in den Bauhof. Bitte halten Sie aufgrund des beengten Platzes und des drohenden „Verkehrschaos“ folgenden Ablauf ein:
1. Parken auf dem Breitwiesenparkplatz
2. Zu Fuß zum Bauhof kommen
3. Sandsäcke befüllen
4. Sandsäcke bereit legen
5. Sandsäcke mit dem Auto abholen

Plakat: FFH

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AK Fairtrade-Gemeinde

Zukunft fair gestalten - Aktionstage in Hochdorf
Unter diesem Motto findet vom 10. bis 24. September die zwanzigste bundesweite Faire Woche statt. Weltläden, Schulen, Fairtrade-Initiativen, Kirchengemeinden und viele

weitere Akteure laden bei rund 2.000 Veranstaltungen dazu ein, den Fairen Handel bekannter zu machen. In diesem Jahr geht es vor allem um die Auswirkungen unseres Wirtschaftens auf die Arbeitsbedingungen am Anfang der Lieferketten.
Auch 2021 schuften weltweit rund 150 Mio. Kinder in Minen, auf Baumwollfeldern und Kakaoplantagen. Mehr als 700 Mio. Menschen leben in extremer Armut und 40 Mio. Menschen arbeiten in sklavenähnlichen Verhältnissen. Das Machtgefälle zwischen großen Textil-, Lebensmittel- und Technologiekonzernen liefert die Arbeitskräfte im globalen Süden schutzlos den Profitinteressen Weniger aus.
Verschärft wird die Situation durch das Einkaufsverhalten von Konsumenten, die meist sehr genau auf den Preis achten, aber nicht so sehr auf die Bedingungen, zu denen die Produkte entstanden sind.
Der Faire Handel setzt sich seit Jahren für faire Handelsbedingungen weltweit ein und öffnet die Augen für Ursache und Auswirkungen von Ausbeutung – und für wirksame Gegenmittel. Immer mehr Menschen erkennen, dass es auf den Schutz und die Perspektiven der Schwächsten in unseren Lieferketten ankommt. Tun wir das nicht, so holen uns die negativen Folgen eher früher als später ein.
Weil für uns faire Preise, gute Arbeitsbedingungen, Geschlechtergerechtigkeit und Bildungschancen wichtige Anliegen sind, möchte das Ladenteam des Hochdorfer Weltladens noch mehr Menschen aus Hochdorf und der Umgebung motivieren, den fairen Handel neu kennen zu lernen oder auch mal neben den bisher bevorzugten Waren Neues zu entdecken. Deshalb schließen wir uns einer bundesweiten Aktion an, mit der die Produktvielfalt im Weltladen zum **Kennenlernpreis** neu entdeckt werden soll. Nehmen Sie sich einmal die Zeit, in Ruhe im Hochdorfer Weltladen auf Entdeckungstour zu gehen.

Weltladenverein Hochdorf e.V.

Weltladenverein Logo: Weltladenverein

Für jeweils zwei Produkte an Lebensmitteln und Kunsthandwerksprodukten erhalten Sie 10% bzw. 15% Preisnachlass. Die ersten 100 Kunden erhalten als kleines Dankeschön ein hübsches Lesezeichen aus handgeschöpftem Papier von unserem Handelspartner Get Paper in Nepal.
Schauen Sie bei uns rein, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen:
www.weltladen-hochdorf.de

Kontakt: info@weltladen-hochdorf.de

Öffnungszeiten: freitags 9-12:30 Uhr und 14:30-18 Uhr, samstags 9-12:30 Uhr

Faire Woche *Grafik: Faitrade Deutschland*

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf
Kontakt:
E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Telefon: 07153 500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus)

Die Themengruppen:
Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr
Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de Kleiderannahme mittwochs 16 bis 18 Uhr alle 14 Tage
Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Bitte beachten Sie, dass in den Schulferien die Zeiten und Öffnungstage abweichen können.
Die Kleiderkammer der Flüchtlingshilfe nimmt vierzehntäglich mittwochs von 16:00 Uhr 18:00 Uhr gerne Ihre Kleidung, Schuhe und Hausrat an den blauen Containern im Bergdorf entgegen.
Das Radwerk, die offene Fahrradwerkstatt an den Containern am Jugendhaus wendet sich zwischenzeitlich an alle Einwohner aus Hochdorf, die Hilfe bei kleinen Reparaturen ihrer Drahtesel benötigen. Gerne werden zu diesen Zeiten auch gebrauchte Fahrräder angenommen, um sie für Geflüchtete herzurichten und weiterzugeben.
Spendenkonto Gemeindekasse Hochdorf
IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03
BIC: GENODES1VBP Kennwort: "Bergdorf"
Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.
Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe

Amalien-Residenz

Evangelische Heimstiftung Amalien-Residenz

In der Amalien-Residenz wird gespielt!
Jede Woche treffen sich Mieterinnen und Mieter der Amalien-Residenz, um gemeinsam Spiele zu spielen, die sie auch selbst mitbringen. Es kann kommen, wer Lust hat und so wechselt die Besetzung von Woche zu Woche. Bei kühlem oder regnerischen Wetter trifft man sich im Quartiersraum, bei warmem Wetter und Sonnenschein auf der geräumigen Dachterrasse der Residenz. Die Stimmung ist jedes Mal gut und die grauen Zellen freuen sich, durch immer neue Spiele und Regeln angeregt zu werden.

Sommer, Sonne, Spiele *Foto: Amalien-Residenz*

Netzwerk engagiert in Hochdorf

So erreichen Sie uns:

Kontakt NETZWERK
Telefon: 0157 361 745 70 mit Anrufbeantworter
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags 18:30 bis 19:30 Uhr
E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

Montags: Boule im Breitwiesenareal
Einander helfen und unterstützen ist uns ein großes Anliegen. Etwas miteinander tun und damit soziale Netzwerke bilden ist für das Zusammenleben ebenso wichtig.
Deshalb bieten wir für die Sommermonate, **montags ab 10:00 Uhr auf dem Breitwiesenareal** wieder unseren **Boule-Treff** an.
Viele kennen dieses Spiel aus einem Frankreich-Urlaub. Meist ältere Herren spielen mit Hingabe ihre 3 Kugeln, es ist aber auch für Damen sehr gut geeignet.
Also, wer Lust und Zeit hat, einfach kommen, sich informieren und mitmachen!

FREIZEIT, BILDUNG & KULTUR

Bücherei Hochdorf

Ab nächste Woche öffnet die Bücherei wieder nachmittags !!!

Lasst doch einfach ein „Wunschpaket“ von der Bücherei zusammenstellen! Foto: P. Schultz

Mit dem Ende der Sommerferien kehrt die Bücherei wieder zu den Nachmittags-Öffnungszeiten zurück – geöffnet ist ab 13.09. wieder wie gewohnt
Dienstag 15 – 18 Uhr
Mittwoch 15 – 18 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Aufgrund der neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gelten seit 16.08.2021 folgende Regeln für den Bücherei-Besuch:

- **Für den Besuch der Bücherei ist ein 3-G-Nachweis (geimpft, genesen, negativ getestet) erforderlich. Dies gilt nicht für Kindergarten- und Schulkinder bis 12 Jahren.**
- Die Bücherei kann ohne Termin besucht werden.
- In der Bücherei muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden.
- Kontaktdatenerfassung über den Büchereiausweis

Alternativ gibt es ab sofort den
„Abholservice Wunschpaket“
Schicken Sie eine E-Mail mit dem Alter des Kindes/der Kinder, Titel-, Themen- oder Medienwünschen (Bücher, CD’s, Tonies) etc. an die Bücherei.
Bitte geben Sie dabei auch den Wochentag an, an dem Sie gerne zur Abholung in die Bücherei kommen möchten (Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag).
Sie bekommen ein Paket mit max. 10 Medien zur Abholung in der Bücherei zusammengestellt, das zu den Öffnungszeiten abgeholt werden kann (bei dieser Form der reinen Abholung kann auf den 3-G-Nachweis verzichtet werden).

Jugendhaus Hochdorf Skunk

Treffpunkt für Jugend, Familien, Kulturen und Generationen
Kontakt: Pia Unger und Jochen Rössle
Jahnstraße 10, Hochdorf,
Tel.: 07153 540995 und 987448,
Mobil: 0176 74595713
E-Mail: pia.unger@kjr-esslingen.de und jochen.roessle@kjr-esslingen.de
Im Internet: www.jh-skunk.de, www.aktiv-in.de/jugendhaus, www.instagram.com/jh_skunk, www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Wir bitten unsere Besucher:innen darum, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder – noch besser – zu Fuß zu kommen.

Schülertreff für Teenies und Jugendliche
Montag, Dienstag und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene
Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag: 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag: 18:00 bis 22 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Wir betreuen die Sport- und Spieleinrichtungen im Freien rund um das Jugendhaus
Wir ermöglichen damit Jugendlichen die Nutzung unter unserer Aufsicht. Die Öffnung des Außenbereichs ist identisch mit den Öffnungszeiten des Jugendhauses.
Bei einer 7-Tage-Inzidenz unter 100 nach aktueller Corona-Verordnung sowie bei trockenem Wetter betreuen wir den Außenbereich vor dem Jugendhaus. Auch im Außenbereich sind allgemeine Verhaltensregeln, wie zum Beispiel 1,5 Meter Abstand, einzuhalten.
Es können bei uns Spielgeräte wie beispielsweise Tischtennisschläger, Badminton oder Frisbee ausgeliehen werden. Wir sorgen für die Desinfektion der Spielgeräte.
Auch im Außenbereich werden personenbezogene Kontaktdaten erfasst, um Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Daten werden sicher aufbewahrt und nach vier Wochen vernichtet.

So funktioniert die Innenraumnutzung
In erster Linie halten wir uns im Außenbereich rund um das Jugendhaus auf. Verschiedene Spielmöglichkeiten im Jugendhaus können aber wieder genutzt werden. Hierfür haben wir Zeitfenster eingerichtet, für welche ihr euch bei uns anmelden könnt. Zwischendurch werden die Spielgeräte desinfiziert und es wird gelüftet. Es können Billard, Dart, Tischkicker, Computer und die Playstation genutzt werden. An den Computern und an der Playstation können maximal 3 Personen gleichzeitig spielen. Im Jugendhaus gelten die allgemeine Verhaltensregeln und es ist außerdem eine medizinische oder FFP2 Maske zu tragen. Wir sind dazu verpflichtet, personenbezogene Kontaktdaten zu erfassen, um Infektionsketten nachverfolgen zu können. Die Daten werden sicher aufbewahrt und nach 4 Wochen vernichtet.

Die Besucheranzahl ist abhängig vom Wert der 7-Tage-Inzidenz und wird dabei auf den Landkreis bezogen.
bis 35 § 2 Abs 5 Corona-VO KJA/JSA
36 Personen im Innenraum
über 35 bis 50 § 2 Abs 4 Corona-VO KJA/JSA
18 Personen im Innenraum
über 50 bis 100 § 2 Abs 3 Corona-VO KJA/JSA
12 Personen im Innenraum
über 100 § 2 Abs 2 Corona-VO KJA/JSA und §28b Abs 3 Satz 2 IfSG
präsenzlos

Volkshochschule Esslingen Außenstelle Hochdorf

Kontakt: Adiyanti Sutandyo-Buchholz. Tel. 0711-55021 303, Mobil. 0163-69 33 512. Montag bis Donnerstag.

E-Mail: adiyanti.sutandyo-buchholz@vhs-esslingen.de Anmeldung und mehr Information unter: www.vhs-esslingen.de, info@vhs-esslingen.de oder 0711-55021 0 von Montag bis Freitag zwischen 08:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr.

C764211 Kinder Mal- und Kreativkurs ab 5 Jahre
Egon Bohnet. Samstag, 18.9.21, 9.30 – 12.30 Uhr. EUR 24, inkl. € 5 Material. Jugendhaus SKUNK. Bitte mitbringen: Alleskleber (schmale Spitze), feine Papierschere und Falzbein.

C511308 Hatha-Yoga Fortgeschrittene
Dr. Heike Jäger. Freitags, ab 24.9.21, 19 - 20.15 Uhr, 15-mal. EUR 109,30. Seniorenwohnanlage, Multifunktionsraum. Bitte mitbringen: Matte oder Wolldecke, warme Socken, kleines Kopfkissen. Für alle Hatha-Yoga-Kurse gilt, falls nicht anders angegeben: Bitte bringen Sie bequeme Sportbekleidung, warme Socken und eventuell ein kleines Kissen mit.

C531035 Beckenbodengymnastik Frauen 50 +
Dr. Heike Jäger. Freitags, ab 24.9.21, 20.15 – 21.15 Uhr, 15-mal. EUR 84. Seniorenwohnanlage, Multifunktionsraum. Bitte mitbringen: Matte, Socken.

C432504 Englisch für Senior:innen (A2) mit leichter Konversation, Optimal für Wiedereinsteiger. Mit geringen Vorkenntnissen, ab Lektion 1
Claudia Geiger M. A. Montags, ab 27.9.21, 9.30 – 11 Uhr, 12-mal, (24 UE). EUR 124,80, ab 5 Teilnehmern, Kleingruppe. Seniorenwohnanlage, Multifunktionsraum. Warum nicht die Woche einläuten mit leichter Konversation und einem Buch, das speziell auf Senior*innen zugeschnitten ist? See you in the English class. Lehrwerk: "At your leisure A2-Englisch mit Zeit und Muße" ISBN 978-3-19-109599-4, Hueber Verlag

C631301 LUDWIG VAN BEETHOVEN - Musik und Texte zum 251. Geburtstag des Komponisten
Andreas Baumann / Uriel Stülpnagel. Samstag, 9.10.21, 19 – 21 Uhr. EUR 19, Karte für 2 Personen aus 1 Haushalt. VVK Anmeldung unter 0711-55021-0 und
E- Mail info@vhs-esslingen oder Internet.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Hochdorf

Evang. Pfarramt, Kirchstr. 2, 73269 Hochdorf
Pfarrer: Gerald Holzer
Telefon: 07153 51504, Telefax: 53093
E-Mail: Pfarramt.Hochdorf-Esslingen@elkw.de
Internet: www.hochdorf-evangelisch.de
Evang. Gemeindebüro
Pfarrbüro: Cornelia Kromer
Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail: siehe Pfarramt
Das Gemeindebüro hat zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstag und Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr
1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Markus Eßlinger
Telefon: 07153 540465

15. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch:
Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1.Petrus 5,7

Sonntag, den 12. September 2021
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen im Freien (Holzer).
Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben der Jugendarbeit je zur Hälfte der eigenen und zur anderen Hälfte des Bezirks. Zur Taufe wird gebracht: Mia Sophie Butz aus Hochdorf.

Donnerstag, den 16. September 2021
10.00 Uhr Seniorengymnastik. Evang. Gemeindehaus.
19.30 Uhr Posaunenchorprobe. Evang. Gemeindehaus.

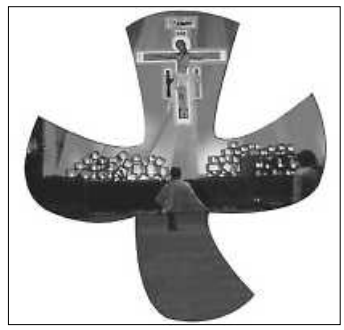
Samstag, den 18. September 2021
08.45 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der Breitwiesenhalle.
10.15 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der Breitwiesenhalle.

Sonntag, den 19. September 2021
09.45 Uhr Konfirmanden (2022) treffen sich mit Pfr. Holzer im Gemeindehaus. Anschließend
10.00 Uhr Gottesdienst. Danach Kennenlernen der Konfirmanden mit Spiele und Brunch.
Das Opfer ist bestimmt für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde.
Es würde uns sehr helfen, wenn Sie zu den Gottesdiensten Ihre Kontaktdaten (Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer) bereits auf einem kleinen Zettel mitbringen könnten!

Gottesdienst
Wir feiern unsere Gottesdienste bei schönem Wetter im Kirchhof (mit Maske, Abstand und mit Gesang). Und bei mäßigem bis schlechtem Wetter in der Kirche.

Tauftermine bis Oktober 2021
Wir freuen uns, wenn Sie ihr Kind taufen lassen wollen.
An folgenden Sonntagen besteht dazu die Möglichkeit:
03. Oktober 2021
24. Oktober 2021
Die Taufen beginnen jeweils um 10 Uhr.
Bitte melden Sie sich auf dem Gemeindebüro, Tel. 51504.

Aus der Nachbargemeinde



Taizè

Ökumenisches Taizé-Gebet in Lichtenwald
Ganz herzliche Einladung zu unsrem ökumenischen Taizé-Gebet.
Es findet am **Freitag, den 15. September, 19:30 - 20:00 h** in der Auferstehungskirche in L.-Thomashardt statt.
Wer schon etwas früher da sein möchte, ist herzlich eingeladen, ab 19:15 h einzutreten, in Stille Platz zu nehmen und bei ruhiger Hintergrundmusik schon etwas zur Ruhe zu kommen.
Die aktuellen Vorgaben erfordern das Tragen einer medizinischen oder einer FFP2-Maske.
Herzliche Einladung an alle, von nah und fern, Jung und Alt: einfach mal 'reinschnuppern', zur Ruhe kommen, gemeinsam der Musik lauschen, schweigen und die Atmosphäre genießen.

Frieden schaffen – ohne Waffen!?
Das Friedensbündnis Esslingen befragt die Wahlkreiskandidat*innen zur Wahl des Deutschen Bundestags 2021 Anil Besli, Die LINKE, Markus Grübel, CDU, Argyri Paraschaki, SPD, Sebastian Schäfer, Bündnis90 / Die Grünen, Robert Langer, FDP am **Montag, 13. September 2021 um 19.00 Uhr im Salemer Pfleghof**, Paulussaal, Untere Beutau 8 – 10, **Esslingen**.
Eine entscheidende Zukunftsfrage ist die des Friedens. Deshalb werden die Kandidat*innen zu fünf Bereichen befragt. Nähere Infomationen hierzu finden Sie unter www.ebiwes.de. Die Moderation übernimmt Christoph Tangl aus Kirchheim/Teck.
Eine Anmeldung bei der keb Esslingen (info@keb-esslingen.de, Telefon 0711 - 38 21 74) ist erforderlich. Bei Verschlechterung der allgemeinen COVID-19-Pandemiesituation findet die Veranstaltung online statt. Alle Angemeldeten erhalten dann einen Teilnahmelink per E-Mail oder auf eine hinterlegte Smartphone-Nummer.

Evangelisch-methodistische Kirche Hochdorf

Kirchenadressen
Gemeindezentrum H29
Hermannstraße 29 in Plochingen

Freitag, 10.9.
15.00 Uhr Aufbau für Einweihungswochenende
19.30 Uhr Posaunenchor